

**ANBIETER:** Exerzitenreferat im Bistum Essen

**KURSLEITUNG:** Dr. Klaus Kleffner, Silvia Betinska

**ORT:** Kardinal-Hengsbach-Haus in Essen-Werden

**ANMELDUNGEN BIS ZUM 31. JANUAR 2017**

Eine Zusage für die Teilnahme erfolgt nach dem  
Vorgespräch mit der Kursleitung.

Mehr Informationen und  
Anmeldung im:  
Exerzitenreferat im Bistum Essen

Dahler Höhe 29  
45239 Essen-Werden

Telefon: 0201 / 49001 22  
exerzitenreferat@bistum-essen.de

[www.exerzitenreferat.de](http://www.exerzitenreferat.de)



Bild: © Dennis Bengs / Fotolia.com

„Als sie unterwegs waren,  
kam Jesus hinzu“ *Lk 24,15*

**Kurs für geistliche Wegbegleitung in fünf Modulen**

Ein Angebot für Christen, die mit anderen geistlich unter-  
wegs sind und ihr eigenes Charisma zum Begleiten reflek-  
tiert einsetzen wollen.

  
**Bistum Essen**



## TERMINE

24. bis 26.03.2017

16. bis 18.06.2017

22. bis 24.09.2017

08. bis 10.12.2017

23. bis 25.02.2018

### Jeweils Freitag, 10 Uhr bis Sonntag, 13.30 Uhr

- Die fünf Wochenenden verstehen sich als verpflichtend und bauen aufeinander auf. Die Teilnahme jeweils von Beginn bis Ende des Bausteins ist erwünscht.
- Teilnehmerzahl: maximal 15 Personen
- Kosten: 5 x 150,00 Euro (inkl. Vollpension, Übernachtung und Kursgebühr)

## KURS-ELEMENTE

### Kontaktfähigkeit mit dem eigenen Glauben:

- Die eigene Biografie als Heilsgeschichte erkennen.
- Der Gegenwart Gottes im eigenen Leben auf die Spur kommen und den eigenen Glauben reflektieren.
- Die eigenen Erfahrungen im Begleitetsein reflektieren.

### Sprachfähigkeit üben:

- Vom eigenen Glauben reden lernen.
- Biblische Lebensgeschichten als Heilsgeschichte wahrnehmen.
- Wertschätzung dem anderen und seinen Erfahrungen gegenüber versprachlichen.

### Zuhören und Mitgehen:

- Respekt vor dem Anderen.
- Kompetenzklarheit.
- Paarübung zum Begleiten und Begleitetwerden.
- Zeuge/Zeugin werden.

### Theorieanteil:

- Biblische Bilder der Begleitung auf dem Lebensweg.
- Tradition der Begleitung bei den Wüstenvätern und -müttern.
- Die je eigene geistliche Tradition reflektieren.
- Grundlagen personenzentrierter Gesprächsführung.

### Situative und gestalterische Elemente:

- Aufmerksamkeitsübungen.
- Ansatzpunkt „Tür- und Angelgespräche“ und Mini-Max-Interventionen.
- Symbolisierung, Bilder, Geschichten (Bibel u.a.).
- Einzelarbeit, Kleingruppengespräche, Begleitgesprächsübungen, Arbeit im Plenum.
- Gemeinsame Gebetszeiten, Gottesdienst und gottesdienstliches Begleiten.